

Ein Zeichen von Zuversicht

Landestheater beteiligte sich mit Blechbläser-Duo und Bühnenlicht-Show am bundesweiten „Aktionstag der Theater und Orchester“

Von Dana Frohbös

RENSBURG Das Landestheater in Rendsburg setzte gestern ein Lebenszeichen in der Corona-Zeit. Ein Blechbläser-Duo des Schleswig-Holsteinischen Sinfonieorchesters spielte um 16 Uhr adventliche Musik von den kleinen Balkons im Hauptportal. Und von 16 bis 21 Uhr wurde das Gebäude am Hans-Heinrich-Beisenkötter-Platz in echtes Bühnenlicht getaucht.

„Wir schließen uns damit dem bundesweiten Aktionstag an, mit dem wir in dieser gesellschaftlich so herausfordernden Zeit ein Zeichen von Zuversicht, künstlerischer Energie und Verbundenheit zu unserem Publikum senden“, sagte Angela Möller, Sprecherin des Landestheaters.

Die Posaunisten Christian Strätz und Volker Pohlen, beide Mitglied im Schleswig-Holsteinischen Sinfonieorchester, spielten etwa „Alle Jahre wieder“ oder „We wish you a Merry Christmas“. Zum



Blauer Blickfang: Das Stadttheater in Rendsburg wurde in Bühnenlicht getaucht, dazu spielten von den kleinen Balkons im Hauptportal die Posaunisten Christian Strätz und Volker Pohlen.

FOTO: PHOTOWERKSTATT HENRIK MATZEN

Publikum zählten alle Menschen, die sich zu diesem Zeitpunkt in der Fußgängerzone vor dem Theater aufhielten. Gut 30 Zuhörer versammelten sich am Platz, um den

Klängen zu lauschen. Immer wieder blieben Passanten stehen – auch Radfahrer. Und so mischte sich unter den Applaus auch immer wieder ein Fahrradklingeln. Initiiert

wurde der Aktionstag von den im Deutschen Bühnenverein organisierten Theatern und Orchestern. Diese Kulturschaffenden bleiben weiterhin optimistisch: Ohne zu

wissen, wann es sein wird, arbeiten sie auf eine baldige Wiedereröffnung hin. Verschiedenste Produktionen werden geprobt warten auf ihre Premieren.